Seite 1 von 2

**DER LAUNISCHE APRIL**

von Rainer F. Storm

Meine Fresse, liebe Leute,

diesen Monat war was los!

Der April gab sich die Ehre

und war bisweilen rigoros.

Fast sommerlich hat er begonnen.

Temperaturen über zwanzig Grad.

Dazwischen wieder nass und stürmisch -

recht trübe, finster - einfach fad.

Wer glaubte, dass es jetzt so bliebe,

der hatte erst mal wirklich recht -

denn in den Bergen gab es Schneefall

und mancherorts gar nicht so schlecht.

Zur Mitte hin ein Kälteeinbruch.

Karfreitag war total versaut.

Es regnete im ganzen Lande -

kein Hund sich auf die Straße traut.

Am Ostersonntag, kleiner Lichtblick,

die Sonne schaute kurz hervor.

Dem Osterhasen galt das Mitleid,

weil er trotz Action trotzdem fror.

Nicht allen war das Wetter lästig

und Ferien gab´s obendrauf.

So fuhr gar mancher in die Berge

zum ausgefall´nen Weihnachtslauf.

Und wieder drehte sich das Wetter.

Die Tage warm, die Nächte kalt.

Für viele Blüten kam das Ende.

Ja der April, so ist er halt!

weiter auf Seite 2 von 2

Seite 2 von 2

Und zu Beginn der letzten Woche,

wie könnte es auch anders sein,

stand Regen auf der Tageskarte

und nicht nur hier um Bietigheim.

Selbst Schnee im Tal, auf Autobahnen -

und keiner war darauf gefasst.

Was nützen jetzt die Winterreifen,

wenn du sie schon im Keller hast?

Wir werden wieder lernen müssen,

dass der April sehr launisch ist.

Dass er den Sommer mit dem Winter

ganz kräftig durcheinander mischt.

Bietigheim - Bissingen, den 30. April 2017 / rsto.